

Die Bärenjungen sind raus

Felix, Ronja und Wilma jetzt mit Wölfen im Gehege

■ **Homburg-Allmuthshausen.** Nun ist es soweit! Ab dieser Woche sind die Jungbären mit ihrer Mutter Onni für die Besucher regelmäßig auf der großen Gemeinschaftsanlage der Bären und Wölfe im Wildpark Knüll zu beobachten. Nachdem die Eingewöhnungsphase weiter fortgeschritten ist und die kleinen Braunbären, Felix, Ronja und Wilma, das Klettern gelernt haben, werden sie nun halbtags zu sehen sein.

„Diesmal hat es etwas länger gedauert, bevor wir die Braunbärenjungen zu den Wölfen

lassen konnten,“ teilt Vize-landrat Jürgen Kaufmann in einer Pressemitteilung mit. „Wir haben ihnen diesmal etwas mehr Zeit lassen müssen, damit sich auch die Wölfe an die neue Situation gewöhnen konnten,“ so Jürgen Kaufmann weiter.

Die Jungbären können nun täglich von 9 Uhr bis 14 Uhr – freitags bis 12.30 Uhr – gemeinsam mit ihrer Mutter und dem Wolfsrudel auf der großen Gemeinschaftsanlage herumtollen. Danach werden sie wieder in ihre Behausung geholt, bevor dann Balu, der Bär-



Seit dieser Woche sind die Jungbären Felix, Ronja und Wilma mit ihrer Mutter Onni für die Besucher des Wildparks Knüll regelmäßig auf der großen Gemeinschaftsanlage der Bären und Wölfe im Wildpark zu beobachten. Fotos: Wildpark Knüll



Bei den aktuell tropischen Temperaturen holt sich auch die Bärenfamilie im kühlen Nass gerne eine Abkühlung.

renvater, auf die Anlage gelassen wird.

„Noch sind die kleinen Braunbären nicht so weit, dass sie gemeinsam mit ihrem Vater auf der großen Anlage sein können“, berichtet Dr. Wolfgang Fröhlich, Leiter des Wildparks, „Jetzt können sie erst einmal in Ruhe die Anlage erkunden und ihre Kletterfähigkeiten weiter ausbauen.“ Die Jungbären kann man sehr gut aufgrund ihrer Fellfärbung auseinanderhalten. Schilder am Gehege stellen die Bären einzeln vor. Sie zeigen recht unterschiedliche Verhaltensweisen. Felix ist

sehr zurückhaltend, hält sich gerne in der Nähe seiner Mutter auf, während seine Schwester Ronja die forscheste der Drillinge ist. Wilma hingegen ist körperlich schon etwas weiter entwickelt.

In den nächsten Wochen stehen im Wildpark Knüll zwei größere Veranstaltungen an. Am 8. September findet der 8. Tag der Jagd und Fischerei statt.

Traditionell feiert der Wildpark am 3. Oktober seinen Wolfstag. Diesmal geht es um Märchen, Sagen und Mythen, rund um den Waschbären.